

## Neugestaltung der Trainer C-Ausbildung

Ab 2018 wird die zentrale Ausbildung des NJV in neuer Form dargeboten.

Bisher war es so, dass man sich zu einer 120stündigen Ausbildung anmeldete und die 4 Teile dieser Ausbildung nacheinander absolvierte. Am Ende stand dann das Prüfungswochenende, bei dem die Inhalte aller Lehrgangsteile abgefragt wurden. Diese Vorgehensweise verursachte vielen Teilnehmern Probleme, insbesondere denen, die familiär und beruflich stark eingebunden und dadurch zeitlich nicht so flexibel sind.

Bei der neuen Form der Trainer C-Ausbildung besteht die Möglichkeit, die Lehrgangsteile auf zwei Jahre zu strecken. Außerdem sind die einzelnen Lehrgangsteile in sich abgeschlossen, eine Prüfung ist jeweils eingearbeitet. Das ermöglicht ein hohes Maß an Flexibilität, der Ausbildungsplan kann individuell erstellt werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich innerhalb der 120 Stunden auf die Bereiche Breitensport oder Leistungssport zu spezialisieren.

Zukünftig teilen sich die 120 Stunden auf 4 Wochenenden (Fr. bis So.) und eine Woche (Mo. bis Fr.) auf:

### **Judo-Grundlagen**

Dauer: 1 Wochenende mit 17 Unterrichtseinheiten.

Inhalte: Bewegungsgrundlagen im Judo, Übungsformen, Überblick über Inhalte der Lehrarbeit

### **Judo organisieren**

Dauer: 1 Wochenende mit 17 Unterrichtseinheiten.

Inhalte: Aufsichtspflicht und Haftung, Organisation von Maßnahmen, Gruppenpädagogik, Prävention sexualisierter Gewalt

### **Judo unterrichten**

Dauer: 1 Wochenende mit 17 Unterrichtseinheiten.

Inhalte: Methodik, Didaktik, Unterrichtsplanung, Fehlerkorrektur, guter Unterricht

### **Judotraining gestalten**

Dauer: 1 Woche mit 52 Unterrichtseinheiten.

Inhalte: Trainingslehre, Koordination, Kondition, Aufwärmen, Abwärmen, Handlungszusammenhänge, Lehrübungen

### **Spezialisierung Breitensport**

Dauer: 1 Wochenende mit 17 UE

Inhalte: Breitensportangebote, G-Judo, Kata, SV, Kindertraining

### **Spezialisierung Leistungssport**

Dauer: 1 Wochenende mit 17 UE

Inhalte: Wettkampftechniken, Trainingslehre, Dopingprävention, Coaching

Jedes dieser Module wird zweimal pro Jahr angeboten, die Spezialisierung je einmal breitensportlich und leistungssportlich. Für jedes Modul muss man sich gesondert anmelden.

Alle Module sind so konzipiert, dass sie in sich abgeschlossen sind und abgeprüft werden. Fällt man in einem durch, kann man es zum nächstmöglichen Zeitpunkt wiederholen. Alle Module müssen innerhalb von zwei Jahren absolviert werden. Die Reihenfolge der Ableistung der Module ist beliebig, es empfiehlt sich aber, die ‚Judo-Grundlagen‘ als erstes zu belegen und das Wochenende ‚Judo unterrichten‘ vor der Woche ‚Judotraining gestalten‘ zu absolvieren.

Die Lizenz wird zwar erst nach Erreichen des 18. Geburtstags und des 1. Kyu ausgegeben, eine Teilnahme an den Lehrgängen ist aber auch schon zuvor möglich. Wer schon beide Assistenz-Ausbildungen absolviert hat, kann auf das Belegen des Wochenendes ‚Judo-Grundlagen‘ verzichten, Juleica-Inhaber auf das Wochenende ‚Judo organisieren‘ und Inhaber von C-Lizenzen anderer Sportarten zusätzlich auf die Wochenenden ‚Judo organisieren‘ und ‚Judo unterrichten‘.

### Termine 2018

- Judo Grundlagen:	13.-15.4.	Hannover
	1.-3.6.	Hildesheim
- Judo organisieren:	25.-27.5.	Rotenburg
	31.8.-2.9.	Rotenburg
- Judo unterrichten:	8.-10.6.	Hannove
	14.-16.9.	Hannover
- Judotraining gestalten:	16.-20.7.	Hannover
	1.-5.10.	Hildesheim
- Spezialisierung Breitensport:	17.-19.8.	Hildesheim
- Spezialisierung Leistungssport:	9.-11.11.	Osnabrück

Die Anmeldung wird ab Oktober 2017 über die [www.njv.de](http://www.njv.de) möglich sein.